



<https://biz.li/43aa>

## FUSSBALL IM BEZIRK: DER 10. SPIELTAG

Veröffentlicht am 12.10.2014 um 18:28 von Redaktion LeineBlitz

**Der Koldinger SV hat heute 2:3 gegen den TSV Barsinghausen verloren - und muss anerkennen, dass es für die Spitzenmannschaften in der Bezirksliga in dieser Saison nicht reicht. Denn: es war bereits das dritte Spitzenduell, das die Koldinger in dieser Spielzeit verloren haben.** . KSV-Trainer Oliver Zwillus war ein bißchen ratlos nach der heutigen Niederlage. "Wir waren spielerisch besser, aber letztlich fehlen uns gegen die guten Mannschaften in der Offensive die Mittel, um Tore zu erzielen. Die Gäste haben heute sehr gut verteidigt und mit guten Kontern das Spiel gewonnen. Es war ein verdienter Sieg für den TSV Barsinghausen", sagte Zwillus nach der Partie. Die Gäste waren in der 16. Minute in Führung gegangen, die Daniel Ische in der 49. Minute ausgleichen konnte. Durch gut vorgetragene Konter kamen die Gäste in der 68. Minute zum 2:1 und in der 78. Minute zum 3:1. Der



**Grasdorfers Germane Bital Tcha-Gnaou hat das 1:1 auf dem Fuß, aber Sven Rösler, Torwart der SpVg Niedersachsen Döhren, weiß das zu verhindern. / Foto: R. Kroll**

Anschlusstreffer durch Francisco Pulido-Leon in der 82. Minute ließ noch einmal Hoffnung aufkeimen, letztlich reichte es aber nicht zu einem weiteren Tor. "Für die ersten drei Tabellenplätze reicht es momentan nicht, das müssen wir akzeptieren. Jetzt müssen wir wieder bei Null anfangen und dann sehen, was eventuell noch möglich ist", sagte Zwillus. **Koldinger SV:** Fielsch, Süß (65. Kiefer), Schulz, Wirt, Ische, Pietrucha, Hamo (46. Pulido-Leon), Schmidt, Richard, Dyck, Omelan. **TSV Pattensen verschenkt zwei Punkte** Durch einen Gegentreffer in der Nachspielzeit hat der **TSV Pattensen** in der Landesliga gegen den STK Eilvese zwei Punkte verschenkt - 2:2 hieß es nach 90 Minuten. Die Gäste nutzten nach 14 Minuten ihre erste Torchance zur Führung. Danach ging es nur noch in eine Richtung, nämlich auf das Eilveser Tor zu. Es dauerte bis zur 60. Minute, ehe Felix Rademacher den Ausgleich erzielte. "Wir müssen das Spiel viel früher für uns entscheiden. Wir haben sechs 100-prozentige Torchancen nicht genutzt und belohnen uns einfach nicht für unsere guten Leistungen", sagte TSV-Trainer Hanno Kock nach der Partie. Dabei hätte der Führungstreffer von Christian Tausch in der 83. Minute beinahe zum Sieg gereicht, doch eine Unachtsamkeit in der Abwehr bescherte den Gästen unverhofft den Ausgleich und somit einen Punkt. "An unserem Auftreten und unserer Spielweise gibt es seit Wochen nichts zu meckern. Unser einziges Manko ist die Torausbeute, daran müssen wir arbeiten, damit wir uns endlich mal selbst belohnen für unseren Aufwand", sagte Kock. **TSV Pattensen:** Paulig, Schnack, Krösche, Hoheisel, Haberberg (46. Tausch), Liedtke, Teklenburg, Scholz (80. Mertesacker), Gellert, Eilers (77. Kern), Rademacher. **1:4 in Niedernwöhren: SV Arnum erwischt einen schlechten Tag** Eine absolut vermeidbare Niederlage musste die **SV Arnum** beim TuS Niedernwöhren einstecken. 4:1 verlor das Team um Trainer Michael Opitz, und muss den Blick in der Tabelle jetzt wieder nach unten richten. Dabei hatten die Gäste in der Anfangsphase alles im Griff. Zudem erzielte Nick Hieronymus nach 13 Minuten die Arnum Führung. Der Knackpunkt des Spiels war nach Aussage von Co-Trainer Tobias Brinkmann der Foulelfmeter in der 22. Minute: "Entgegen der Absprache nimmt sich Raphael Idel den Ball und schießt den Elfmeter an den Pfosten. Danach sind unerklärlicherweise die Köpfe bei allen runter gegangen. Die Leistung ab diesem Zeitpunkt war desolat." Noch vor der Halbzeitpause drehten die Gastgeber das Spiel und gingen 2:1 in Führung (25. und 36. Minute). In der 55. Minute erhöhte Niedernwöhren auf 3:1 - bei allen drei Treffern machte Arnums Torwart Michael Engelhardt eine unglückliche Figur. "Das passt heute ins Bild. Wir haben durch individuelle Fehler das Spiel verloren. Und wenn der Torwart als letzter Mann einen Fehler macht, ist der Ball halt drin", sagte Brinkmann nach dem Spiel. Per Elfmeter in der 72. Minute erhöhten die Gastgeber dann zum 4:1-Endstand. "Es gibt solche Tage, an denen es einfach schlecht läuft. Und so einen Tag haben wir heute erwischt. Aber wir werden die Mannschaft wieder aufrichten und versuchen, nächste Woche gegen den TSV Kirchdorf zu gewinnen", sagte Brinkmann. **SV Arnum:** Engelhardt, D. Fromme (55. Mohr), Wlodarski, Schnell, Abels, Busch, Theilen (64. Beneking), Idel (79. Sahin),

Liebig, Hieronymus, Angelovski. **Germania holt verdienten Punkt gegen SpVg Niedersachsen Döhren** 1:1 gegen die SpVg Niedersachsen Döhren - der **SV Germania Grasdorf** bleibt im vierten Spiel in Serie ungeschlagen. In der ersten Hälfte präsentierten sich die Gastgeber nicht aufmerksam genug und gerieten folgerichtig in der 12. Minute in Rückstand. "In der ersten Halbzeit waren wir zu passiv und haben uns die Butter vom Brot nehmen lassen", sagte Germania-Trainer Stephan Pietsch nach der Partie. Nach dem Seitenwechsel zeigten die Germanen dann ein ganz anderes Gesicht. Plötzlich waren die Gastgeber aggressiv und drückend überlegen. Belohnt wurde die gute Leistung in der zweiten Halbzeit mit dem 1:1 durch Daniel Reuter in der 77. Minute. "Danach hatte Marvin Krüger die Riesenchance zum 2:1, doch er scheiterte im 1-gegen-1 am Döhrener Torhüter Rösler", sagte Pietsch, der letztlich eine verdiente Punkteteilung einräumte. **SV Germania Grasdorf:** Bollmann, Rovcanin, Cyrys, Specht, Fricke, Reuter, Dalaf (66. Dizdar), Kwaah, Krüger, Tcha-Gnaou, Kyparissoudis (69. Jokuszies).